

Thema: Das Wort-Ton-Verhältnis im Rezitativ Nr. 12 aus Haydns "Schöpfung"

Aufgaben:

1. Gliedere das Stück.
2. Beschreibe möglichst genau die Beziehungen zwischen den Merkmalen des Orchesterparts und der Textvorlage.
3. Untersuche, inwieweit die Singstimme die Sprachmelodie nachzeichnet und inwieweit sie andere Funktionen hat (T. 15 - 25).
4. Charakterisiere aufgrund deiner Ergebnisse die "Informationen", die die Musik über die Textinformation hinaus gibt.
5. Nimm Stellung zu dem Vorwurf, Haydn habe in seinen Rezitativen vor lauter Detailverliebtheit die Einheit des Ganzen aus dem Auge verloren

Arbeitsmaterial:

- Tonbandaufnahme
- Notentext

Zeit: 4 Stunden

12. Rezitativ

Andante

Viol. I, Viol. II, Viola, Violone, Basso, Volles Orchester

pp, *cresc.*, *legato*

Mit lei - sem Gang und sanf - - tem Schim - mer schleicht der
 With soft - er beams and mild - - er light steps on the sil - ver

Uriel
 In vol - lem Glan - ze
 In splendor bright is

stel - get jetzt die Son - ne strah - lend auf,
 ri - sing now the sun and darts his rays:

ein won - ne - vol - ler Bräu - ti - gam, ein Ries - se, stolz und
 an am'rous, joyful, happy spouse, a giant, proud and

Più Adagio

froh, zu ren - nen sei - ne Bahn.
 gläd, to run his measur'd course.

pp

mezza voce

Mond die stil - - le Nacht hin - durch. Den
 moon thro' si - - - - - lent night. The

Allegro

aus - ge - dehn - ten Him - mels - raum ziert oh - ne Zahl der hel - len Ster - ne
 space immense of thü - zur sky in num'rous host of ra - dian't orbs a -

pp trem.

Gold, und die Söh - ne Got - tes ver - kün - dig - ten den vier - ten
 dorns, and the sons of God an - noun - ced the fourth

Tag mit himm - lischem Ge - sang, sei - ne Macht aus - ru - fend al - - so:
 day in song di - - vine pro - clai - ming thus his power:

Bewertungsbogen

Gliederung:

I Sonnenaufgang, recitativo secco mit eingeschobenen Orchesterpassagen

II Mondbahn, liedhafte Gestaltung mit durchgehender Begleitung.

III Himmelsraum, recitativo accompagnato

Figuren im Orchester:

"steigt": Tonleiter aufwärts d'' – fis'' (T. 1 - 10, Viol.)

aufsteigender Dreiklang D – fis'' (T. 17f., Baß)

cresc. (pp - ff)

zunehmende vertikale Dichte (1st., 3st., 4st...)

legato, Überbindungen, lange Notenwerte (langsames Gleiten)

"strahlend":

hohe Streicherlage am Anfang

"voller Glanz" (+ Majestät):

Erweitern des Klangraums auch nach unten

volle, repetierte Akkorde

punktierter Marschrhythmus

Trompeten und Pauken

"wonnevoller Bräutigam":

absteigende, legato gespielte Streicherfigur (T. 18)

decrescendo: liebevolle Zuwendung zur Erde

"Riese", "stolz":

unisono; aufsteigende Akkordbrechung; energisches Staccato (T. 20f.)

Klangraumverbreiterung

"Mond", "Nacht":

tiefe Lage; (Subdominante)

Auf und Ab der Mondbahn nachgezeichnet

"leise", "sanft", "still":

pp, liedhafte Melismen

"still":

Pause (T. 34)

"schleicht":

vorherrschend Sekundbewegung (T. 28 sogar chromatisch)

Adagio

"helle Sterne": Streichertremoli in hoher Lage (Glitzern des Lichts; große Zahl)

"Macht":

punktierte Akkordrepetitionen

(Freude):

Allegro

Singstimme:

Sie zeichnet den Sprachduktus rhythmisch genau nach

Ausnahmen: T. 19 ("ein") und T. 24 ("zu") (Viertel statt Achtel)

melodisch wird teilweise gegen die Sprachmelodie verstoßen, um etwas abzubilden

- T. 16 "Steiget"

- T. 22 "Riese": gebrochener Nonenakkord abwärts (Umkehrung der vorhergehenden Orchesterstelle

- ohne ersichtlichen Grund: T. 15 ("in") und T. 24 ("zu")

"Informationen":

Musik bildet visuelle Szenerie nach (steigen, hell usw.) und macht so das im Text Angesprochene auch sinnfällig, d.h.: über analoge Darstellung sinnlich erfahrbar.

Musik verdeutlicht die zugrundeliegenden Affekte (Majestät, Ruhe, Freude) und verstärkt dadurch die konnotative Seite der Textaussagen.

Problem der Einheit:

Die Gefahr der Zersplitterung ist bei Haydns Verfahren gegeben: Das Stück zerfällt in drei Abschnitte, die sich in Tempo, Material, Tonart (D-G-G/D/C) und Charakter unterscheiden.

Dennoch gibt es einheitstiftende Elemente:

- Die Teile I und III korrespondieren durch ähnliche Affekte (Majestät, Freude) und durch ähnliches Material (punktierte Akkordrepetitionen), so daß eine Art Bogenform entsteht.

- Die Teile I und II korrespondieren durch die zentrale Bedeutung des Tonleitermotivs (T. 1–10 / 26–35)

Darstellung:

Gesamtpunktzahl:

Prozentzahl: